

# Felle, Dämpfer und Snares

## Wechselhäufigkeit und Verschleiß

Der Gedanke, die Trommel zu pflegen, kommt den meisten Menschen naturgemäß erst dann, wenn ihr Klang hörbar zu wünschen übrig lässt oder wirklich etwas kaputt ist. Das ist nur verständlich, denn schließlich ist man vornehmlich Musiker und nicht "Trommelpfleger".

### **Bitte beachten Sie dennoch:**

**Felle, Dämpfer und Spiralteppiche sind Verschleißteile und müssen je nach Spielhäufigkeit und Beanspruchung ausgetauscht werden!**

## Wann müssen Felle ausgewechselt werden?

Für Musikinstrumente gibt es leider keinen TÜV, der sie auf Spiel- und Verwendbarkeit überprüft. Würde man Trommelfelle mit Autoreifen vergleichen, so würden nicht wenige die sichere Profiltiefe unterschreiten oder erst durch einen geplatzten Reifen zu einen Reifenwechsel genötigt werden, was zwangsläufig unnötige Kosten und einen Ausfall des Fahrzeuges für bestimmte Zeit zur Folge hätte.

Mit Fellen verhält es sich ähnlich: So manch einer wechselt Felle wohl erst, wenn sie kaputt sind. Dabei ist ein kaputtes Fell in der Regel nicht die Folge eines Unfalles, sondern eines zu spät durchgeführten Fellwechsels. Felle verändern je nach Art und Häufigkeit der Beanspruchung durch Spielweise und verwendete Schlägel ihre „Konsistenz“. Mit der Zeit dehnt sich das Fell, lässt sich schwieriger stimmen, sein Klang lässt immer stärker nach. Irgendwann bemerkt man, dass die Trommel einfach trotz allen Stimmens nicht mehr so klingt wie zu Anfang. Dies ist ein mitunter langsamer Prozess und metaphorisch vergleichbar mit langsam eintretender Kurzsichtigkeit. Zuerst bemerkt man sie nicht, und wenn man dann die erste Brille aufsetzt kommt der Aha-Effekt. Auch den Fellwechsel wird man umgehend hören!

### **Gibt es eine Faustregel?**

Nun, Profis wechseln ihre Felle so gut wie alle Woche. Musiker, die ihr Instrument nur selten benötigen, vielleicht nur zu bestimmten Anlässen wie Fasching etc. einsetzen, können ihre Felle freilich ein paar Jahre auf den Instrumente lassen und werden dennoch einen perfekten Klang bekommen. Für den durchschnittlichen Einsatz in der Marsch- und Blasmusik kann von einer Verschleißzeit von ein bis zwei Jahren ausgegangen werden.

Es ist klar, dass das stärker gebrauchte Schlagfell öfter, das weniger beanspruchte Resonanzfell seltener ausgetauscht werden muss. Auch die Verschleißzeit des verwendeten Dämpfers ist zu berücksichtigen.

## Wann müssen Dämpfer ausgewechselt werden?

Auch Dämpfer unterliegen natürlichem Verschleiß.

### Außen- oder Innendämpfer

Soweit ihre Funktion nicht beeinträchtigt ist, reichte es, die Filzscheibe auszutauschen, wenn diese schief gedrückt ist.

### Dämpfringe

müssen ausgetauscht werden, wenn sie nicht mehr vollflächig und sauber auf dem Trommelfell anliegen. Da sie außen auf dem Fell befestigt werden, sind sie mechanischen Einflüssen direkt ausgesetzt, können beim Abstellen eventuell herabfallen und werden beschädigt, wenn die Trommel nicht in einer Hülle oder einem Koffer aufbewahrt oder transportiert wird.

### Ringdämpfer

Lefima-Ringdämpfer bestehen aus einem spezialgeschäumten Material, welches durch seine optimal auf den Felldruck abgestimmte Konsistenz hervorragende Dämpfeigenschaften besitzt. Herstellungsbedingt ist Ringdämpfermaterial leider nicht alterungsresistent. Eine gelbliche Verfärbung des Schaumgummis allein stellt keinerlei Beeinträchtigung des Materials oder seiner Dämpfeigenschaften dar. Wenn der Schaumstoff mit der Zeit „bröselig“ zu werden droht, ist ein Austausch dringend anzuraten. Der Dämpfer büßt dann durch seine sich langsam verändernde „Konsistenz“ Flexibilität und Dämpfungswirkung ein. Bemerkbar macht sich das vor allem durch vermehrte Obertöne.

Wenn der Ringdämpfer ausgewechselt wird, ist es auch in punkto Fell höchste Zeit, ein neues zu montieren. Wenn man die Trommel sowieso überholt, geht beides in einem Aufwasch.

## Wann muss ein Spiralteppich ausgewechselt werden?

Die Lebensdauer eines Spiralteppiches ist bei guter Pflege des Instrumentes praktisch ewig. Je nach Qualität des Spiralteppiches gibt es allerdings Unterschiede bei Verlötung der einzelnen Drähte. Sollte sich ein Draht lösen, bedeutet das klanglich in der Regel keine Einbuße. Der Draht sollte jedoch umgehend abgezwickelt werden, um ein Verhängen und somit Beschädigen des gesamten Teppiches zu vermeiden. Die abgezwickelte Stelle ist so zu verschleifen, dass das Resonanzfell durch scharfe oder spitze Kanten nicht beschädigt wird.

Einen neuen Teppich kann sich jedoch auch der kleine Geldbeutel leisten. Wenn möglich, sollte der defekte schnellstmöglich ersetzt werden.